



Antrag der Rechnungsprüfungskommission (RPK)  
vom 23. Mai 2022

## **Weisung 2/2022 des Stadtrates: Revision der Verordnung über die Gemeindegzuschüsse**

---

Die RPK beantragt mit 4:4 Stimmen und Stichentscheid Präsident (abwesend 1) dem Gemeinderat folgende **Änderungen von Art. 2, 3 und 10** (Änderungen unterstrichen):

### **Art. 2 Sinn und Zweck**

Mit dem Mietzinszuschuss soll möglichst gewährleistet werden, dass Bezügerinnen und Bezüger einer Altersrente **oder einer Invalidenrente** und von kantonalen Beihilfen und/oder von Ergänzungsleistungen in ihrer gewohnten Wohnung bleiben oder in eine altersgerechte Wohnung umziehen können.

### **Art. 3 Anspruchsvoraussetzungen**

Mietzinszuschüsse werden ausgerichtet, wenn folgende Voraussetzungen kumulativ erfüllt sind:

- a) Es besteht ein Anspruch auf eine Altersrente **oder eine Invalidenrente** sowie kantonale Beihilfen und/oder Ergänzungsleistungen; (...)

### **Art. 10 Verweigerung und Kürzung**

Heimkostenzuschüsse, **und** ausserordentliche Gemeindegzuschüsse **und Mietzinszuschüsse** können verweigert oder gekürzt werden, (...)

---

Die RPK beantragt mit 6:2 Stimmen (abwesend 1) dem Gemeinderat:  
Zustimmung zur geänderten Weisung des Stadtrates.

---

Referent: Gianluca Di Modica (FDP)

Für die Rechnungsprüfungskommission  
Präsident Walter Meier (EVP)  
Vizesekretärin Monika Füllemann

Behandlung im Gemeinderat: 30. Mai 2022